

ZERTIFIKAT

LEHRGANG SUCHTPRÄVENTION IN DER JUGENDARBEIT 2013

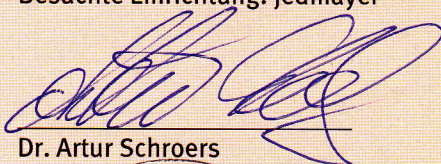
Doris Redl

hat am Lehrgang Suchtprävention in der Jugendarbeit vom 11.3.2013 bis 3.12.2013 teilgenommen. Der Lehrgang umfasst 129,5 Unterrichtseinheiten in 2 Modulen sowie den Besuch einer Einrichtung des Wiener Sucht- und Drogenhilfenetzwerkes.

Inhalte:

- Lehrgangs-Kick-Off
- Junge Lebenswelten: Lebensstil, Jugendkultur und Konsum
- Sucht und Suchtprävention: Theoretische Grundlagen
- „Freizeitdrogen“: Substanzwirkungen und Trends
- Jugendfreizeit: Konsumformen und (riskantes) Verhalten
- RaucherInnenkarrieren - Einstiegshintergründe und Möglichkeiten für Ausstieg und Prävention
- Cannabis: Mythen und Realität
- Jugend und Alkohol: Ansprüche und Widersprüche in der Prävention
- Recht und Drogen: Einblick in das Wiener Sucht- und Drogenhilfswerk
- Schwerpunkt „Neue Medien“: Spielsucht
- Schwerpunkt „Neue Medien“: Internetsucht
- Sucht Prävention und Gender
- Migration und Sucht
- Standortbestimmung: fachliche und organisatorische Fragen
- Motivierende Gesprächsführung
- Früherkennung und Krisenintervention
- Prävention: Transfer in die eigene Arbeit
- Grenzgänge zwischen Rausch und Risiko, Erlebnis und Wagnis
- Präventionsarbeit: Transfer in die eigene Arbeit
- Empowerment und Partizipation in der Suchtprävention: Peer-to-Peer-Ansätze
- Art Based Empowerment
- Lehrgangsabschluss: Reflexion, Präsentation der Berichte der Einrichtungsbesuche

Besuchte Einrichtung: jedmayer



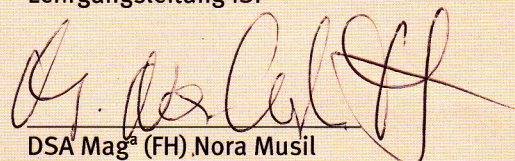
Dr. Artur Schroers
Leitung ISP



Mag. Ruth Schwarzbauer
Einrichtungsführung ifp



Mag. Margit Bachschwöll
Lehrgangsleitung ISP



DSA Mag. (FH) Nora Musil
Lehrgangsleitung ifp

Wien, 3.12.2013